



BERATUNG FÜR FRAUEN: BERUFLICHE WEICHEN STELLEN

Veröffentlicht am 27.01.2021 um 10:00 Uhr

Nach dem Jahreswechsel zieht manche Frau Bilanz und überlegt sich, was 2021 auch beruflich anders werden kann und soll. Die Beraterin Sabine Axt im Projekt FRAU & BERUF kennt den hiesigen Arbeitsmarkt seit vielen Jahren sehr gut und informiert umfassend über die Möglichkeiten, die Frauen nach der Erziehungs- oder Pflegezeit haben, beruflich neu Fuß zu fassen.

Antworten zur eigenen Standortbestimmung, Zielklärung, Kinderbetreuung, Vereinbarkeit mit der Familie, aber auch Hinweise zu Qualifizierungswegen gibt es ganz individuell, coronabedingt in einem vertraulichen Telefonat, auf Wunsch auch als videocall. Die Präsenzberatungen im Büro der Gleichstellungsbeauftragten im Stockelsdorfer Rathaus müssen aufgrund des Lockdowns weiter ausfallen.



/ Foto: Vinzent Weinbeer/Pixabay

Vielleicht ist der eigene Arbeitsplatz gefährdet oder frau muss jetzt etwas dazuverdienen. Oder gar wegen einer Trennung auf eigenen finanziellen Beinen stehen. Auch in diesen Fällen hilft Sabine Axt gern weiter. Die Beratung ist für die Frauen kostenfrei. Wer schon bei der Agentur für Arbeit Leistungen bezieht, kann die vom Land und der EU geförderte Beratung nicht in Anspruch nehmen.

Sabine Axt ist montags bis freitags zwischen 9 und 15.30 h unter Telefon 0175-8930035 oder per Email: sabine.axt@faw.de zu erreichen.

Träger des Projekts FRAU & BERUF ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH in Lübeck. Das Projekt wird gefördert aus dem Landesprogramm „Neue Arbeit“ durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein, aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und von der Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH.